

Rechenschaftsbericht AK Grundschulen (seit Oktober 2016)

- acht Termine in sechs verschiedenen Schulen
 - Geschwister-Scholl-Schule - GOHLIS
 - 3.Schule, jetzt Kurt-Masur-Schule - SÜDVORSTADT
 - 9. Schule - LÖSNIG
 - 31. Schule - MEUSDORF
 - August-Bebel-Schule - REUDNITZ
 - Franz-Mehring-Schule - STÖTTERITZsowie
 - Geschäftsstelle SER
 - Inspirata
- insgesamt nahmen 49 Grundschulen (von 67), sowie Vorstandsmitglieder des AK Förderschulen teil (zukünftig hoffentlich auch GS der Freien Schulen)
- auf Initiative des AK GS (vom Schulwechsel zu den weiterführenden Schulen betroffen) - Teilnahme des SER-Vorstands an den Losverfahren der Gymnasien (so diese Losen mussten)
- Stellungnahme des AK GS zum Schulnetzplan 2017 → als Grundlage und Vorarbeit zur hervorragenden Stellungnahme des SER (wurde sogar durch die Stadt Leipzig gelobt)
- Einwohneranfragen - intensiviert ab Juni 2017 (immer 2stellige Anzahl)
 - Schulsozialarbeit
- Zusammenarbeit mit
 - AG Schulspeisung
 - GER
 - Eltern in Leipzig (Bürgereinwände zum Doppelhaushalt 2017/18 auf Grundlager der Arbeit im AK GS 2016)
- Termine mit
 - Prof. Dr. Fabian (Sozialbürgermeister) - Dr. Tsapos (AfJFB)
 - Herr Berger/ Herr Heynold (SBAL)
 - AGM (Amt für Gebäudemanagement)
 - AG Schulwegsicherheit
 - kurzfristig: Vor-Ort-Termine an Schulen
- verschiedene Notensysteme an GS (Zugangsvoraussetzungen/ Chancengleichheit - Klasse 4) (variiert zwischen 100 % und 96 % für die Erteilung der Note 1 etc.) - Schreiben an SMK/ SBA etc. → wird weiter bearbeitet
- Informationen zu
 - neue EMVO
 - neuem Schulgesetz
 - gemeinsamen Schulbezirken